



Medienmitteilung

Datum

2. August 2022

Konsumentenstimmung verschlechtert sich erneut

Konsumentinnen und Konsumenten erwarten gemäss der Juli-Umfrage eine schwache Wirtschaftsentwicklung. Die eigene finanzielle Lage wird historisch negativ beurteilt. Die Neigung zu grossen Anschaffungen bleibt stark unterdurchschnittlich. Weiterhin sehr günstig wird die Lage am Arbeitsmarkt eingeschätzt.

Der Index der Konsumentenstimmung (-42 Punkte) ist erneut deutlich zurückgegangen. Erstmals wird damit das Niveau nach Ausbruch der Covid-Pandemie im April 2020 (-39 Punkte) leicht unterschritten.

Zum einen erwarten die Konsumentinnen und Konsumenten wirtschaftlich schwierige Zeiten: Der Teilindex zur allgemeinen Wirtschaftsentwicklung in den kommenden zwölf Monaten ist erneut deutlich zurückgegangen. Mit -53 Punkten liegt er weit unter dem langjährigen Mittel (-9 Punkte).

Zum anderen beurteilen die Haushalte ihre finanzielle Lage sehr negativ. Der Teilindex zur vergangenen finanziellen Lage (-35 Punkte) liegt auf einem ähnlich tiefen Niveau wie am Anfang der 1990er-Jahre. Der Teilindex zur erwarteten finanziellen Lage (-35 Punkte) hat den bisherigen Tiefststand von Januar 1995 (-26 Punkte) deutlich unterschritten.

Zwar gehen die Befragten davon aus, dass die aktuell sehr gute Verfassung am Arbeitsmarkt weiter anhält: Sowohl die Sicherheit der Arbeitsplätze (-27 Punkte) als auch die Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (27 Punkte) werden in der Juli-Umfrage deutlich besser bewertet als im langjährigen Mittel.

Die Haushaltsbudgets werden aber durch die steigenden Preise belastet. Der Teilindex zur vergangenen Preisentwicklung ist im Vergleich zur April-Umfrage markant auf 127 Punkte angestiegen. Der Teilindex zur erwarteten Preisentwicklung (115 Punkte) hat sich erstmals seit Herbst 2020 leicht zurückgebildet. Er verharrt aber weiterhin auf einem hohen Niveau.

Die Preisentwicklung dürfte wesentlich dazu beitragen, dass die Befragten bei grossen Anschaffungen aktuell zurückhaltend sind. Der entsprechende Teilindex notiert mit -43 Punkten nur leicht besser als der Tiefstwert von April 2020 (-48 Punkte).

Kontakt/Rückfragen:

Felicitas Kemeny, SECO, Leiterin des Ressorts Konjunktur, Direktion für Wirtschaftspolitik,
Tel.: +41 58 462 93 25

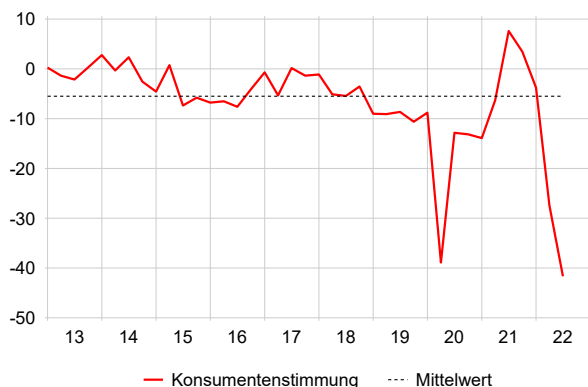
Simon Widmer, SECO, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ressort Konjunktur, Direktion für
Wirtschaftspolitik, Tel.: +41 58 465 63 59

Konsumentenstimmung

Anhang zur Medienmitteilung des SECO vom 2. August 2022¹

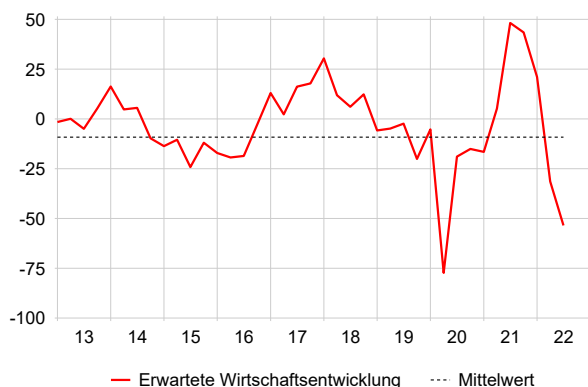
Index der Konsumentenstimmung²

Berechnet aus den untenstehenden vier Teilindizes

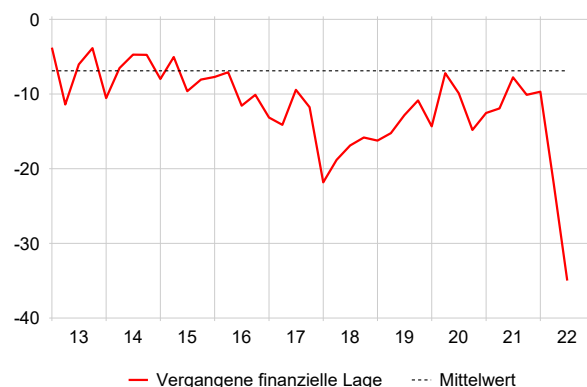


Quartal	21:4	22:1	22:2	22:3
Konsumentenstimmung	3.4	-3.8	-27.4	-41.7
Erwartete Wirtschaftsentwicklung	43.4	21.0	-31.4	-53.5
Vergangene finanzielle Lage	-10.1	-9.7	-22.0	-35.0
Erwartete finanzielle Lage	-0.8	-3.2	-24.9	-34.8
Grössere Anschaffungen	-18.8	-23.2	-31.3	-43.3

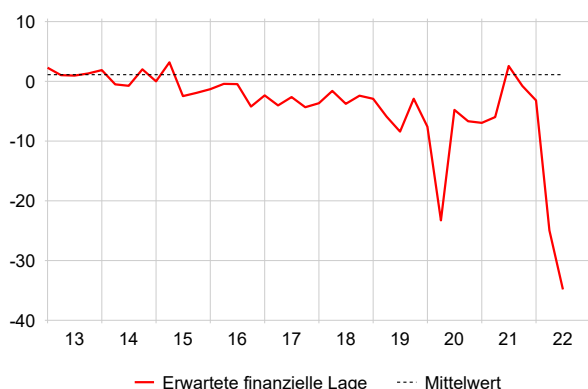
Teilindex 1: Erwartete Wirtschaftsentwicklung



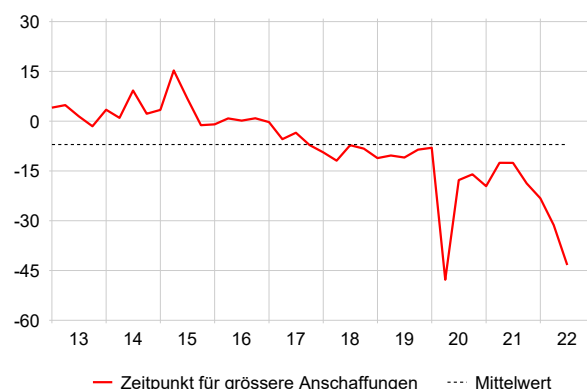
Teilindex 2: Vergangene finanzielle Lage



Teilindex 3: Erwartete finanzielle Lage



Teilindex 4: Grössere Anschaffungen



¹ Die Befragung findet in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober statt und wird telefonisch sowie online durchgeführt. An der aktuellen Befragung haben insgesamt 1252 Personen im Alter ab 16 Jahren auf Deutsch, Französisch oder Italienisch teilgenommen. Die Daten und weitere Informationen sind unter www.seco.admin.ch/konsumentenstimmung verfügbar.

² Saison- und kalenderbereinigte Daten. Die in den Grafiken abgebildeten Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum ab Oktober 1972.